



Um der Grosstadtmschenmenge mal ein bißchen zu entkommen, habe ich heute meine Tagestour in das abgelegene Ise gestartet. Allerdings hätte ich wissen müssen das Sonntags auch da die Hütte voll ist. Zufällig war da heute auch irgendein Lauf und ganz Ise war ein Volksfest. Und nebenbei waren natürlich auch wieder viele Eltern mit ihren kleinen zum 753 (Shichi-Go-San Schreinbesuch für Kinder in diesen Altern) zu den Schreinen unterwegs.

Da die JR von Osaka aus nur Verbindungen mit viel Umsteigen und langer Reisedauer anbietet, gönne ich mir den Luxus und fahre mit der Kintetsu-Line. Dabei erfahre ich dann auch gleich das es dort in den Limited Express keinen non-reserved Bereich gibt. Der Schaffner hat das dann netterweise geregelt, aber nochmal passiert mir das nicht. Die Fahrt dauerte dann nahezu 2 Stunden und damit kam ich so halb 12 in Iseshi an.

Zunächst war ich im Geku, dem äusseren Schrein, unterwegs. Die Schreine sehen richtig schön alt und die Strohdächer teilweise schön verwittert aus, dabei ist hier 1993 alles neu gebaut worden und schon 2013 soll alles wieder neu errichtet werden. Deswegen steht neben jedem Gebäude auch gleich ein genauso eingezäuntes Grundstück, in dem dann bald die neuen Gebäude entstehen werden. Die Alten werden dann abgerissen und ihr Holz, entweder im neuen Schrein weiterverwendet oder an andere Shinto-Schreine in Japan verteilt. Auf dem Gelände gibt es dann auch verschiedene Einschränkungen. Angefangen mit dem Photo-Verbot innerhalb eingezäunter Bereiche. Dann gibt es Bereiche die nur Priester beschreiten dürfen - und bestimmte Dinge dürfen nicht mal die sehen.

Da der Naiku, der äußere Schrein etwa 3km Luftlinie entfernt lag und ich nicht wieder den verrückten Gaijin spielen wollte, ging es dann mit dem Bus weiter. Junge! So einen vollen Bus habe ich noch nie erlebt - und meine erste Busfahrt im vorderen Einstiegsbereich direkt an der Frontscheibe! Wieso die bei so einem Andrang dann den Bus nur im Studentakt fahren lassen, habe ich auch nicht so verstanden. Etwa 1 km vor dem Naiku bin ich ausgestiegen und wollte den Rest lieber in Ruhe laufen. Als erstes fiel mir im Ort dann ein kleinerer Schrein auf in dem ganz viele Familien gerade 753 begangen haben. Dabei sei der Termin für dieses Fest doch der 15 November?

## 07.11.2010 Osaka

Geschrieben von: randy

Sonntag, den 07. November 2010 um 13:00 Uhr

---

Eine Ecke weiter standen ein paar herrenlose Taiko herum - da wurde dann wahrscheinlich gegen später auch noch was geboten.

Weil es wieder mal kaum hilfreiche Beschilderung gab bin ich einach den Japanern nach die in Massen in die Stadt schwärmten. Jedes Haus sah richtig schön alt und gepflegt aus - und hatte unten drinn einen Laden in dem irgendwas für Touris angeboten wurde - Omiyage, Futterzeugs, Getöpfertes... Mitten auf einem Platz war eine überdachte Stelle unter der einer Frau der 12-schichtige Hofkimono angezogen worden war - das sah richtig toll aus.

Von der Hauptstrasse her kam das Geräusch von Blasmusik und lauten Trommelschlägen (keine Taiko, anderes Geräusch!) und dort sah man dann auf der gegenüberliegenden Strassenseite eine Bigband mit zwei Gruppen an Cheerleadern die ihr Bestes gegeben haben. Ich habe keine Ahnung wie lange die das da am Stück gemacht haben. Ich habe mir das nur etwa 15 min angeschaut und währenddessen gab es keine Pause - und ich bin dann mal weiter gezogen.

Endlich hatte ich den Eingang vom Naiko gefunden. Hier waren dann auch deutlich mehr Leute unterwegs als im Geku - und auch hier gelten die gleichen Spielregeln. Ich muss auf jeden Fall nochmal nach Ise kommen wenn es dort nicht so überlaufen ist - also mal werktags. ;)

Ich bin dann wieder mit dem Bus zum Bahnhof, der war diesmal wesentlich leerer - die hatten es tatsächlich geschafft am Sonntag spontan noch ein paar zusätzliche Busse zu organisieren! Die fuhren jetzt ununterbrochen hin und her!

Als ich in Osaka-Noda wieder einlief war es schon wieder fortgeschrittene Dämmerung. Das war heute ein schöner Tagesausflug und das trotz Menschenmassen.

Abendessen gab es heute beim Mosburger und nach dem komplettieren des Reiseberichtes und der Bilder war dann erstmal Feierabend.

Die Bilder zum Tag gibt es unter: <http://www.flickr.com/photos/katzenpost/sets/72157625205303045/>

Selbstversuche des Tages:

Calorie Mate Chocolate: Schmeckt wie ein alter trockener Keks - und satt war ich davon auch nicht.